



60. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Golm

Gremium: Ortsbeirat Golm
Sitzungstermin: Donnerstag, 28.03.2019, 18:30 Uhr
Ort, Raum: Ortsteilbüro Golm, Reiherbergstr. 31, Golm

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 **Eröffnung der Sitzung**
- 2 **Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 28.02.2019 / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung**
- 3 **Bürgerfragen**
- 4 Verständigung bezüglich Innovative Radverkehrslösung in Golm
gemäß Beschluss: 18/SVV/0928
- 5 Verständigung bezüglich Masterplan Grün für Golm - Grüne Freiräume - Grüne Architektur - Grüne Mobilität
gemäß Beschluss: 18/SVV/0929
- 6 **Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung**
 - 6.1 Busschleife Golm-Eiche-Kaiserbahnhof-Golm **19/SVV/0202** Fraktion CDU/ANW
- 7 **Anträge des Ortsbeirates**
 - 7.1 Öffentliches WLAN in Golm **19/SVV/0167** Sylvia Frenzel, stellv. Ortsvorsteherin
--Wiedervorlage--
 - 7.2 Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für 2019 - Internetpräsenz Golm **19/SVV/0176** Dr. Saskia Ludwig, Ortsvorsteherin

- 7.3 Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für das Jahr 2019; Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Golm e.V.; 110-jähriges Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Golm am 31.08.2019
19/SVV/0267 Dr. Saskia Ludwig, Ortsvorsteherin
- 7.4 Spielplatz Reiherbergstraße ggü. Gemeindehaus
19/SVV/0309 Dr. Saskia Ludwig, Ortsvorsteherin
- 7.5 Tempo 30 in Reiherbergstraße - Kinderschutz, Lärmschutz, Umweltschutz
19/SVV/0310 Sylvia Frenzel, stellv. Ortsvorsteherin
- 8 Informationen der Ortsvorsteherin**
- 9 Sachstandsberichte**



Stadtverordnetenversammlung
der
Landeshauptstadt
Potsdam

Antrag

Drucksache Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)

19/SVV/0202

öffentlich

Betreff:

Busschleife Golm-Eiche-Kaiserbahnhof-Golm

Einreicher: Fraktion CDU/ANW

Erstellungsdatum 19.02.2019

Eingang 922:

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung Gremium

Zuständigkeit

06.03.2019

Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt sicherzustellen, dass ein Ringverkehr Golm-Eiche-Kaiserbahnhof Golm verbindet. Dabei ist zu prüfen, ob dies durch einen Elektrobus erfolgen kann. Der Busverkehr beginnt am Wendekreis Alt Golm weiter in der Reiherbergstraße am Landhotel Potsdam vorbei in Richtung Eiche weiter zum Wendekreis Kaiserbahnhof, zurück über die Straße Am Mörtelwerk quert, das Alte Rad und fährt zum Bahnhof Golm weiter über den Wissenschaftspark Golmer Chaussee, Geiselbergstraße zum Wendekreis Alt Golm.

gez.

Fraktionsvorsitzende/r

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:

Termin:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen? Ja Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Dieser Ringverkehr in einem an Bahnverbindungen und Busverkehre angepasste Fahrplan verbindet alle für die Bürger wichtigen Einrichtungen wie Kindergarten Golm, Potsdamer Landhotel, Kindergarten Eiche, Verkaufseinrichtung Eiche, Schule Eiche, Kaiserbahnhof, Ladenzeile Eiche, AWO Grundschule Eiche, Nahversorger Golm(REWE) Bahnhof Golm und Wissenschaftspark Golm. Die Buslinie kann je nach Erfordernis für die Neubaugebiete in der Feldmark erweitert werden. Die Erweiterung der Busschleife in Richtung Kaiserbahnhof kann für den morgendlichen und abendlichen Berufsverkehr genutzt werden.

Die vorgeschlagene Linie kann zeitnah eingeführt werden. Die Haltestellen sind vorhanden.

Mit einem gut abgestimmten Fahrplan zu den anderen Verkehrsmitteln werden keine Parallelverkehre entstehen.

Mit dem Einsatz eines Elektrobusses würde neben der Geräuschkulisse und den ausgestoßenen Schadstoffen, ein dem Wissenschaftsstandort gut zu Gesicht stehende zukunftsweisende Technik eingeführt.

Die Länge der ausgewiesenen Fahrstrecke ist ideal für den Elektrobuss. An den zwei Endstellen können Ladestationen gebaut werden. Mit dieser Busschleife können wir einen Beitrag für unsere Klimaziele erreichen.



**Landeshauptstadt
Potsdam**
Der Ortsbeirat

Antrag

Drucksache Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)

19/SVV/0167

öffentlich

Betreff:

Öffentliches WLAN in Golm

Erstellungsdatum 13.02.2019

Eingang 922: 12.02.2019

Einreicher: Sylvia Frenzel, stellv. Ortsvorsteherin

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
28.02.2019	Ortsbeirat Golm		X

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

In Golm werden in Kooperation mit der Universität Potsdam-Golm und der Standortmanagement Golm GmbH schnellstmöglich die Voraussetzungen für ein öffentliches kostenfreies WLAN-Netz (Hotspots) geschaffen.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, im September 2019, über den Sachstand zu berichten.

gez. Sylvia Frenzel
stellv. Ortsvorsteherin

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:

Termin:

Finanzielle Auswirkungen? Ja Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Freies Internet für Bürger*innen, Firmenmitarbeiter, Studierende und Gäste im Umfeld der Gebäude der Golmer Campusse trägt zur Attraktivität (Standortfaktor) wie auch zur Öffnung des Wissenschaftsparks Potsdam-Golm bei. Kostenfreie öffentliche Hotspots in Golm würden zudem die Projekte „Gesellschaftscampus“ und „Innovative Hochschule Go:Up“ befördern.



**Landeshauptstadt
Potsdam**
Der Ortsbeirat

Antrag

Drucksache Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)

19/SVV/0176

öffentlich

Betreff:

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für 2019 - Internetpräsenz Golm

Erstellungsdatum 14.02.2019

Eingang 922: 14.03.2019

Einreicher: Dr. Saskia Ludwig, Ortsvorsteherin

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
28.03.2019	Ortsbeirat Golm		X

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Gewährung einer Zuwendung aus dem Sachaufwand des Ortsteils Golm zur Förderung des örtlichen Gemeinschaftslebens 2019 in Höhe von 700,00 € für folgende Positionen:

- technischer Support für Mail und Website www.potsdam-golm.de : 200,00 Euro
- Website-Management und Blogging 1. Halbjahr: 500,00 Euro

gez. Dr. Saskia Ludwig
Ortsvorsteherin

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:

Termin:

Finanzielle Auswirkungen? Ja Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Der Ortsbeirat beauftragt Frau Sylvia Frenzel fortlaufend mit der technischen und redaktionellen Betreuung der Internetseite und des Ortsbeirats-Blogs.

Frau Sylvia Frenzel hat den Prozess der Erstellung der neuen Internetpräsenz www.potsdam-golm.de in 2018 strukturell und redaktionell begleitet und seit dem Relaunch die Pflege sowie den Webhosting-, Domain- und E-Mail-Service für den Ortsbeirat Golm inklusive der Kosten für den Provider übernommen. Frau Frenzel sind die Fixkosten für die Domain zu erstatten. Des Weiteren erfolgt eine pauschale Vergütung des Arbeits- und Materialaufwandes (Bild, Dateien) bei der Pflege und Aktualisierung der Website; zunächst für das 1. Halbjahr, um dem neuen Ortsbeirat einen Entscheidungsspielraum zu erhalten.



**Landeshauptstadt
Potsdam**
Der Ortsbeirat

Antrag

Drucksache Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)

19/SVV/0267

öffentlich

Betreff:

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für das Jahr 2019; Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Golm e.V.; 110-jähriges Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Golm am 31.08.2019

Erstellungsdatum 08.03.2019

Eingang 922: 20.02.2019

Einreicher: Dr. Saskia Ludwig, Ortsvorsteherin

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
28.03.2019	Ortsbeirat Golm		X

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Gewährung einer Zuwendung aus dem Sachaufwand des Ortsteils Golm zur Förderung des örtlichen Gemeinschaftslebens 2019 in Höhe von

4203,75 €

an den Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Golm e.V.

Verwendungszweck: 110-jähriges Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Golm am 31.08.2019

gez. Dr. Saskia Ludwig
Ortsvorsteherin

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:

Termin:

Finanzielle Auswirkungen? Ja Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Golm e.V. hat am 20.02.2019 einen Antrag auf Gewährung einer Zuwendung im Büro der Stadtverordnetenversammlung eingereicht, der nach sachlicher und formaler Prüfung nunmehr dem Ortsbeirat zur Beratung vorgelegt wird.

In der Förderung enthalten sind:

- Liveband „Big Beat Boys“	984,40 €
- Verkehrsabsicherung	1.564,85 €
- Mobilen Sportgeräte	654,50 €
- DJ Jens Wiggert	1.000,00 €
Summe:	<u>4.203,75 €</u>



**Landeshauptstadt
Potsdam**
Der Ortsbeirat

Antrag

Drucksache Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)

19/SVV/0309

öffentlich

Betreff:

Spielplatz Reiherbergstraße ggü. Gemeindehaus

Erstellungsdatum 14.03.2019

Eingang 922: 10.03.2019

Einreicher: Dr. Saskia Ludwig, Ortsvorsteherin

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
28.03.2019	Ortsbeirat Golm		X

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob das vorhandene Gelände in der Reiherbergstraße gegenüber des Gemeindehauses zu einem modernen Spielplatz ausgebaut und umfriedet werden kann.

gez. Dr. Saskia Ludwig
Ortsvorsteherin

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:

Termin:

Finanzielle Auswirkungen? Ja Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Auf dem Gelände befindet sich zurzeit eine Schaukel und eine Bank. In den letzten Jahren sind soziale Einrichtungen und auch Spielplätze hauptsächlich in den neuen Teilen von Golm entstanden. Aber auch im Altbestand von Golm sind vermehrt junge Familien zugezogen. Daher wächst auch hier der Bedarf an Spielmöglichkeiten für die Kinder. Daher sollte die vorhandene Fläche umgestaltet und für einen größeren Spielplatz genutzt werden.



**Landeshauptstadt
Potsdam**

Der Oberbürgermeister

TOP 74
Stadtverwaltung Potsdam
Büro der Stadtverordnetenversammlung

Eing.: 06. MAI 2019

Signum:

an:

Geschäftsbereich/FB: 4/FB Grün- u. Verkehrsflächen/472

Bearbeiter: Fr. Peukert Telefon: 4614

Einreicher OBR: Golm

Aus der

Ortsbeiratssitzung am: 28.03.2019

Datum: 24.04.2019

Sachstand / Realisierung

Prüfauftrag Beschluss - Drucksachen Nr.: 19/SVV/0309

Betreff: **Spielplatz Reiherbergstraße ggü. Gemeindehaus**

In Bearbeitung o. g. Drucksache teile ich Ihnen Folgendes mit:

Die in Rede stehende öffentliche Grünfläche mit Doppelschaukel wurde vor 10 Jahren in enger Abstimmung mit dem damaligen Ortsbeirat im Rahmen einer Wohnumfeldverbesserung in Form eines Wiesenangers errichtet. Die Funktion eines Dorfangers hat andere Qualitätsmerkmale als ein öffentlicher Spielplatz und dient somit als Durchwegungs- und Aufenthaltsfläche. Die dreieckige Freifläche wird einerseits von Kastanien gesäumt, von Zierkirschen und einem Bestandsbaum gegliedert und von einem Weg erschlossen. Daran grenzen die Doppelschaukel als Spielangebot und Bänke als Sitzgelegenheiten. Dazwischen sind Rasenflächen zur freien Benutzung vorhanden.

Eine Ergänzung könnte nur dahingehend erfolgen, westlich des Weges weitere kleine Spielangebote in das vorhandene Ensemble zu integrieren, womit auch keine Absperrung straßenseitig nötig wäre. Auf Grund notwendiger Sicherheitsabstände bei größeren Spielanlagen ist der Platzbedarf erheblich größer und daher kein grundlegender Eingriff und Umbau möglich, ohne das Gesamtkonzept zu verändern.

Es ist von einem geschätzten finanziellen Aufwand von ca. 20.000 Euro auszugehen. Aufgrund höherer Prioritäten bei der Kinderspielplatzentwicklung in Potsdam stehen dafür derzeit keine Haushaltsmittel zur Verfügung.

Fortsetzung siehe Rückseite


Beigeordnete/r



**Landeshauptstadt
Potsdam**
Der Ortsbeirat

Antrag

Drucksache Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)

19/SVV/0310

öffentlich

Betreff:

Tempo 30 in Reiherbergstraße - Kinderschutz, Lärmschutz, Umweltschutz

Erstellungsdatum 14.03.2019

Eingang 922: 13.03.2019

Einreicher: Sylvia Frenzel, stellv. Ortsvorsteherin

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
28.03.2019	Ortsbeirat Golm		X

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, wie in der Reiherbergstraße für einen besseren Lärm-, Umwelt-, und Verkehrsschutz die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf Tempo 30 umfänglich reduziert werden kann sowie welche weiteren Handlungsoptionen zur Lärm- und Verkehrsberuhigung, insbesondere zum Schutz der jüngsten Verkehrsteilnehmer, zur Verfügung stehen.

Das Prüfergebnis ist dem Ortsbeirat Golm bis Mai 2019 mitzuteilen.

gez. Sylvia Frenzel
stellv. Ortsvorsteherin

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:

Termin:

Finanzielle Auswirkungen? Ja Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

- 1) In der Reiherbergstraße besteht ein gebündeltes Gefährdungspotential: Die Verkehrsbelastung ist hier durch Schwerlasttransporte, PKW, Bundeswehrfahrzeuge besonders hoch, sichere Fuß-Querungen bestehen nicht - dabei ist die Reiherbergstraße der direkte Weg zu Grundschule und Kindereinrichtungen.
- 2) Die Reiherbergstraße ist durch verschiedene Lärmquellen (auch Eisenbahnverkehr) mehrfach betroffen. Bereits 2011 wurde in den Untersuchungen zum Lärmaktionsplan der LHP die regelmäßige Überschreitung der Pegelschwellwerte festgestellt. Inzwischen haben die Verkehre weiter zugenommen, u. a. auch durch die Bautätigkeiten in den Gebieten BP Nr. 29, 129, 100-1, 100-2. Der hohe Lärm, der mit einer gesundheitlichen Gefährdung der Anwohner einhergeht, ist nicht länger hinnehmbar.
- 3) Zusammenhängende Tempo 30 Anordnung führt nachweislich zu einer Verringerung der Schadstoff- (Feinstoff, Stickstoff) und Umweltbelastung.



**Landeshauptstadt
Potsdam**

Der Oberbürgermeister

TOP 7.5

Stadtverwaltung Potsdam Büro der Stadtverordnetenvers.	
Eing.:	23. APR. 2019
Signum:	
an:	

Geschäftsbereich/FB: 4/FB Grün- und Verkehrsflächen/475

Bearbeiter: Frau Lehmann Telefon: 3257

Einreicher OBR: Golm

Aus der

Ortsbeiratssitzung am: 28.03.2019

Datum: 15.04.2019

Sachstand / Realisierung

Prüfauftrag Beschluss - Drucksachen Nr.: 19/SVV/0310

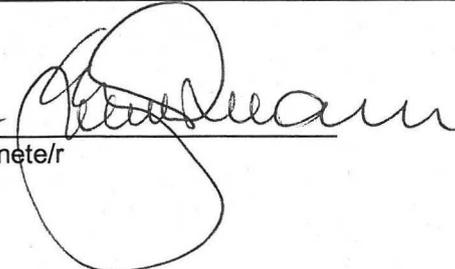
Betreff: **Tempo 30 in Reiherbergstraße – Kinderschutz, Lärmschutz, Umweltschutz**

In Bearbeitung o. g. Drucksache teile ich Ihnen Folgendes mit:

Für Maßnahmen der Änderung der Verkehrsorganisation ist ein umfassendes Prüf- und Anhörungsverfahren unter Beteiligung verschiedener Fachbereiche der Stadtverwaltung Potsdam und dem Polizeipräsidium Potsdam zwingend erforderlich.

Nach Eingang der Stellungnahmen, Vorlage und Auswertung der Prüfergebnisse und Untersuchungen wird der Ortsbeirat voraussichtlich Ende August 2019 informiert.

Fortsetzung siehe Rückseite


Beigeordnete/r



Niederschrift 60. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Golm

Sitzungstermin:	Donnerstag, 28.03.2019
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Sitzungsende:	20:15 Uhr
Ort, Raum:	Ortsteilbüro Golm, Reiherbergstr. 31, Golm

Anwesend sind:

Frau Dr. Saskia Ludwig	CDU
Herr Prof. Dr. Ulrich Buller	SPD
Frau Sylvia Frenzel	Bürgerbündnis Potsdam
Herr Marcus Krause	DIE LINKE
Herr Wolf-Dieter Philipp	DIE LINKE

Schriftführerin:

Frau Sandra Meyhöfer Büro der Stadtverordnetenversammlung

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung**
- 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung /
Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des
öffentlichen Teils der Sitzung vom 28.02.2019 / Feststellung der
öffentlichen Tagesordnung**
- 3 Bürgerfragen**
- 4 Verständigung bezüglich Innovative Radverkehrslösung in Golm
gemäß Beschluss: 18/SVV/0928
- 5 Verständigung bezüglich Masterplan Grün für Golm - Grüne Freiräume - Grüne
Architektur - Grüne Mobilität
gemäß Beschluss: 18/SVV/0929
- 6 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung**
- 6.1 Busschleife Golm-Eiche-Kaiserbahnhof-Golm
Vorlage: 19/SVV/0202
Fraktion CDU/ANW

7 Anträge des Ortsbeirates

- 7.1 Öffentliches WLAN in Golm
Vorlage: **19/SVV/0167**
Sylvia Frenzel, stellv. Ortsvorsteherin
--Wiedervorlage--
- 7.2 Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für 2019 - Internetpräsenz Golm
Vorlage: **19/SVV/0176**
Dr. Saskia Ludwig, Ortsvorsteherin
- 7.3 Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für das Jahr 2019; Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Golm e.V.; 110-jähriges Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Golm am 31.08.2019
Vorlage: **19/SVV/0267**
Dr. Saskia Ludwig, Ortsvorsteherin
- 7.4 Spielplatz Reiherbergstraße ggü. Gemeindehaus
Vorlage: **19/SVV/0309**
Dr. Saskia Ludwig, Ortsvorsteherin
- 7.5 Tempo 30 in Reiherbergstraße - Kinderschutz, Lärmschutz, Umweltschutz
Vorlage: **19/SVV/0310**
Sylvia Frenzel, stellv. Ortsvorsteherin

8 Informationen der Ortsvorsteherin

9 Sachstandsberichte

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Die Ortsvorsteherin, Frau Dr. Saskia Ludwig, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

zu 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 28.02.2019 / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung

Frau Dr. Ludwig stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit allen 5 Ortsbeiratsmitgliedern fest.

Einwendungen gegen die Niederschrift

Herr Krause möchte, dass detailliertere Informationen zum Sachstand (Nachfragen/Antworten) der Bürgerfragen mit in die Niederschrift aufgenommen werden sollten. Frau Dr. Ludwig fügt hinzu, dass bei der Bestätigung der Niederschrift von den Ortsbeiratsmitgliedern Änderungen/Ergänzungen angemerkt werden können.

Zur **Niederschrift** des öffentlichen Teils der Sitzung vom **28.02.2019** gibt es keine Einwände; sie wird **einstimmig bestätigt**.

Feststellung der öffentlichen Tagesordnung

Herr Krause weist daraufhin, dass er fristgerecht Themen angemeldet habe, die mit in die Tagesordnung aufgenommen werden sollten. Frau Dr. Ludwig teilt ihm daraufhin mit, dass diese unter dem Tagesordnungspunkt 9 - Sachstandsberichte zu finden sind und der Ortsbeirat sich heute über die Themen verständigen wird. Herr Krause möchte daraufhin anmerken, dass für die Bürger nicht ersichtlich ist, um welche Themen es sich dabei handelt.

Zur vorliegenden **Tagesordnung** der 60. öffentlichen Sitzung gibt es keine weiteren Hinweise; sie **wird einstimmig bestätigt**.

zu 3 Bürgerfragen

Eine Bürgerin möchte sich über den Neubau eines Museumsdepots im Gewerbegebiet erkundigen. Sie hat in der Zeitung - Potsdam am Sonntag (17.02.19) dazu etwas gelesen. Frau Dr. Ludwig hat keine Kenntnis darüber und wird diesbezüglich nachfragen.

Am 26.03. fand die Ortsteilbefahrung mit der Arbeitsgruppe Straßenbau Bezirk Nord / Ortsteile statt, worüber Frau Dr. Ludwig die Anwesenden informiert. Unter anderem ging es um die Jägerstraße, Ausbau Thomas-Müntzer Straße und den Fußgängerweg KITA – Zernsee. Zum Fußgängerweg informiert Frau Dr. Ludwig, dass ein entsprechender Antrag zur nächsten Ortsbeiratssitzung vorbereitet werden soll.

Ein Bürger hinterfragt beim Ortsbeirat, ob es möglich sei, bei Themen, wie in der Ortsbeiratssitzung am 28.02.19, gesondert eingeladen werden könnte. Frau Dr. Ludwig stimmt dem zu und könnte sich durchaus vorstellen 2 Bürgerveranstaltungen zu spannenden, bewegten Themen im Ortsteil im GO:IN durchzuführen.

Frau Frenzel informiert die Anwesenden über eine Straßenvollsperrung im Kreuzungsbereich Taubenbogen / Zum Herzberg ab 08.04 für 6 Wochen.

zu 4 Verständigung bezüglich Innovative Radverkehrslösung in Golm gemäß Beschluss: 18/SVV/0928

Frau Dr. Ludwig informiert, dass gemäß Beschluss 18/SVV/0928, der Antrag 19/SVV/0037 in die Stadtverordnetenversammlung am 30.01.2019 eingebracht und anschließend in die folgenden Ausschüsse überwiesen wurde. Der Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung hat den Antrag in seiner Sitzung am 21.02.2019 abgelehnt und im Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr am 12.03.2019 wurde der Antrag zurückgestellt.

Nach einer kurzen Verständigung einigen sich die Ortsbeiratsmitglieder darauf, den Antrag bis auf Weiteres **zurückzustellen** und für ein konkretes Projekt in 2020 einen neuen überarbeiteten Antrag einzureichen.

zu 5 **Verständigung bezüglich Masterplan Grün für Golm - Grüne Freiräume - Grüne Architektur - Grüne Mobilität gemäß Beschluss: 18/SVV/0929**

Frau Dr. Ludwig informiert, dass gemäß Beschluss 18/SVV/0929, dieser Antrag 19/SVV/0038 in die Stadtverordnetenversammlung am 30.01.2019 eingebracht und anschließend in die folgenden Ausschüsse überwiesen wurde. Der Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung hat den Antrag in seiner Sitzung am 21.02.2019 abgelehnt und im Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr am 12.03.2019 wurde der Antrag zurückgestellt.

Frau Dr. Ludwig bringt zu diesem Antrag folgenden **Änderungsantrag** ein.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Für den Ortsteil Golm werden folgende Themen bei der Fortschreibung eines integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (INSEK) berücksichtigt, soweit der Maßstab der Planung dies zulässt:

Vernetzte grüne Strukturen (Grünflächen, Freiflächen, Biotope, Straßengrün, naturnah Sport- und Bewegungsachsen, Lehrpfad/-garten), grüne Architektur, vornehmlich öffentliche Gebäude, (begrünte Fassaden, Dächer, Solar- und Regenwassernutzung) und grüne Mobilität (ÖPNV, Rad - / Fußwege, Elektromobilität). Es wird geprüft, inwieweit Fördermittel aus dem Bund-Länder-Programm „Zukunft Stadtgrün“ u.a. hierfür in Anspruch genommen werden können.

Bei der Aufstellung/Änderung von Bebauungsplänen im Ortsteil Golm sollen die genannten Ziele durch geeignete planerische Festsetzungen gesichert werden, sofern dies nach Stand der bauleitplanerischen Abwägung vertretbar und planungsrechtlich möglich ist. Die Ergebnisse sollen auch bei der Fortschreibung des Masterplanes Golm Berücksichtigung finden.

Nach einer sich anschließenden Diskussion werden folgende Änderungen/Ergänzungen beantragt:

Ergänzungsantrag:

Herr Prof. Dr. Buller beantragt folgende Ergänzung im 2. Absatz:

... grüne Architektur, **vornehmlich öffentliche Gebäude**, (begrünte Fassaden, Dächer, Solar- und Regenwassernutzung) und grüne Mobilität...

Änderungsantrag:

Herr Krause beantragt eine Ergänzung im 1. Absatz sowie die Streichung wie folgt:

Für den Ortsteil Golm werden folgende Themen bei der Fortschreibung eines integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (INSEK) **und bei der Fortschreibung des Maßnahmeplanes Golm** berücksichtigt, ~~soweit der Maßstab der Planung~~

dies zulässt:

...

Bei der Aufstellung/Änderung von Bebauungsplänen im Ortsteil Golm sollen die genannten Ziele durch geeignete planerische Festsetzungen gesichert werden, sofern dies nach Stand der bauleitplanerischen Abwägung vertretbar und planungsrechtlich möglich ist. **~~Die Ergebnisse sollen auch bei der Fortschreibung des Masterplanes Golm Berücksichtigung finden.~~**

Anschließend wird der so geänderte/ergänzte Antrag zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Für den Ortsteil Golm werden folgende Themen bei der Fortschreibung eines integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (INSEK) und bei der Fortschreibung des Maßnahmeplanes Golm berücksichtigt:

Vernetzte grüne Strukturen (Grünflächen, Freiflächen, Biotope, Straßengrün, naturnah Sport- und Bewegungsachsen, Lehrpfad/-garten), grüne Architektur, vornehmlich öffentliche Gebäude, (begrünte Fassaden, Dächer, Solar- und Regenwassernutzung) und grüne Mobilität (ÖPNV, Rad - / Fußwege, Elektromobilität). Es wird geprüft, inwieweit Fördermittel aus dem Bund-Länder- Programm „Zukunft Stadtgrün“ u.a. hierfür in Anspruch genommen werden können.

Bei der Aufstellung/Änderung von Bebauungsplänen im Ortsteil Golm sollen die genannten Ziele durch geeignete planerische Festsetzungen gesichert werden, sofern dies nach Stand der bauleitplanerischen Abwägung vertretbar und planungsrechtlich möglich ist.-

Der **Ortsbeirat empfiehlt** der Stadtverordnetenversammlung, der DS 19/SVV/0038, mit den oben genannten Änderungen/Ergänzungen **zuzustimmen**.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig **angenommen**.

zu 6 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung

zu 6.1 Busschleife Golm-Eiche-Kaiserbahnhof-Golm Vorlage: 19/SVV/0202 Fraktion CDU/ANW

Frau Dr. Ludwig bringt den Antrag der Fraktion ein. Herr Krause merkt an, dass diese Verbindung nicht prioritär sei und es wichtiger wäre, wenn es eine Verbindung von Eiche/Golm nach Bornim/Bornstedt gebe. Die Buslinie 612 sei eine unzureichende Verbindung, die zudem nur stündlich fährt. Die Ortsbeiratsmitglieder schließen sich dem an. Weiterhin besteht die Überlegung jemanden von den Verkehrsbetrieben Potsdam (VIP) zu dem Thema - Buslinie 612 einzuladen.

Die Ortsbeiratsmitglieder nehmen die **DS 19/SVV/0202** – Busschleife Golm-Eiche-Kaiserbahnhof-Golm **zur Kenntnis** und werden für die nächste Ortsbeiratssitzung einen entsprechenden Antrag vorbereiten.

zu 7 Anträge des Ortsbeirates

zu 7.1 Öffentliches WLAN in Golm

Vorlage: 19/SVV/0167

Sylvia Frenzel, stellv. Ortsvorsteherin
--Wiedervorlage--

Frau Frenzel bringt folgende **neue Fassung** ein und erläutert erneut die Intention des Antrages.

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, inwieweit die Einrichtung eines kostenfreien, öffentlichen Wlan-Netzes (Hotspots) im Umfeld der „Neuen Mitte Golm“ - mit Unterstützung der Universität Potsdam und des Standortmanagements und ggf. künftigen Bauträger der Büro-/ Gewerbehäuser - in der „Neuen Mitte Golm“ realisiert werden kann.

Begründung:

*Die neue Mitte Golm wird das Scharnier zwischen Wissenschaftspark und Universitätscampus sein. Hier sollte den Studierenden, Mitarbeitern, Gästen und Bürger*innen der kostenfreie Zugang zum Internet für Kommunikation, Bildung und Informationsbeschaffung, z. B. über den ÖPVN, zur Verfügung stehen.*

Der freie Internetzugang würde das Projekt „Gesellschaftscampus“ befördern und die Attraktivität Golms als Wissenschaftsstandort erhöhen.

Die Telekom bietet mit „Public WLAN 4.0“ eine Lösung an, mit der die Kommune vom sogenannten Störerhaftungsrisiko befreit ist; da die Telekom selbst Betreiber der Hotspots ist; die Kosten wären von der Kommune zu tragen.

Da kein weiterer Redebedarf besteht, wird er anschließend zur Abstimmung gestellt:

Der Ortsbeirat beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, inwieweit die Einrichtung eines kostenfreien, öffentlichen Wlan-Netzes (Hotspots) im Umfeld der „Neuen Mitte Golm“ - mit Unterstützung der Universität Potsdam und des Standortmanagements und ggf. künftigen Bauträger der Büro-/ Gewerbehäuser - in der „Neuen Mitte Golm“ realisiert werden kann.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen.

**zu 7.2 Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für 2019 - Internetpräsenz Golm
Vorlage: 19/SVV/0176**

Dr. Saskia Ludwig, Ortsvorsteherin

Frau Dr. Ludwig bringt den Antrag ein und informiert die Anwesenden, dass der Ortsbeirat im Grundsatz diese Maßnahme mit einer höheren Summe beschlossen hat. Wegen der bevorstehenden Kommunalwahl im Mai und dementsprechend der Konstituierung des neuen Ortsbeirates möchte man nicht vorgreifen und die weitere Entscheidung dem neu gewählten Ortsbeirat überlassen.

Frau Dr. Ludwig spricht Ihren Dank an Frau Frenzel für die geleistete Arbeit aus und stellt den Antrag zur Abstimmung. Frau Frenzel wird sich, wegen Befangenheit, bei der Abstimmung enthalten.

Der Ortsbeirat beschließt:

Gewährung einer Zuwendung aus dem Sachaufwand des Ortsteils Golm zur Förderung des örtlichen Gemeinschaftslebens 2019 in Höhe von 700,00 € für folgende Positionen:

- technischer Support für Mail und Website www.potsdam-golm.de : 200,00 Euro
- Website-Management und Blogging 1. Halbjahr: 500,00 Euro

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	4
Ablehnung:	0
Stimmenthaltung:	1

zu 7.3 Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für das Jahr 2019; Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Golm e.V.; 110-jähriges Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Golm am 31.08.2019

Vorlage: 19/SVV/0267

Dr. Saskia Ludwig, Ortsvorsteherin

Frau Dr. Ludwig bringt den Antrag ein. Da kein weiterer Redebedarf besteht, wird er anschließend zur Abstimmung gestellt.

Der Ortsbeirat beschließt:

Gewährung einer Zuwendung aus dem Sachaufwand des Ortsteils Golm zur Förderung des örtlichen Gemeinschaftslebens 2019 in Höhe von

4.203,75 €

an den Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Golm e.V.

Verwendungszweck: 110-jähriges Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Golm am 31.08.2019

Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen.

zu 7.4 Spielplatz Reiherbergstraße ggü. Gemeindehaus

Vorlage: 19/SVV/0309

Dr. Saskia Ludwig, Ortsvorsteherin

Frau Dr. Ludwig bringt den Antrag ein. Herr Krause beantragt daraufhin folgende **Ergänzung** sowie folgende Streichung:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob das vorhandene Gelände in der Reiherbergstraße gegenüber des Gemeindehauses zu einem modernen Spielplatz ausgebaut und **straßenseitig abgesichert umfriedet** werden kann.

Anschließend wird der so geänderte Antrag zur Abstimmung gestellt:

Der Ortsbeirat beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob das vorhandene Gelände in der Reiherbergstraße gegenüber des Gemeindehauses zu einem modernen Spielplatz ausgebaut und straßenseitig abgesichert werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	4
Ablehnung:	0
Stimmenthaltung:	1

zu 7.5 Tempo 30 in Reiherbergstraße - Kinderschutz, Lärmschutz, Umweltschutz

Vorlage: 19/SVV/0310

Sylvia Frenzel, stellv. Ortsvorsteherin

Frau Frenzel bringt den Antrag ein.

Herr Krause berichtet, dass der Ortsbeirat in seiner 8. Sitzung einen entsprechenden Beschluss dazu gefasst hat und man sich dazu in der Verwaltung erkundigen solle.

Frau Dr. Ludwig findet es unschädlich und ist der Meinung, dass man erneut einen Beschluss zu dem Thema fassen kann.

Herr Philip ist Anwohner der Reiherbergstraße und fühlt sich nicht gestört und der Verkehr ist im Gebäude nicht spürbar. Er werde diesem Antrag nicht zustimmen.

Nach einer weiteren Verständigung soll folgende **Ergänzung** in der Begründung, Absatz 2, des Antrages vorgenommen werden:

...Der hohe Lärm, der mit einer gesundheitlichen Gefährdung der Anwohner einhergeht, ist nicht länger hinnehmbar **und auch der schlechte Straßenzustand stellt eine erhöhte Gefahren – und Lärmquelle dar.**

Anschließend wird der Antrag zur Abstimmung gestellt:

Der Ortsbeirat beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, wie in der Reiherbergstraße für einen besseren Lärm-, Umwelt-, und Verkehrsschutz die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf Tempo 30 umfänglich reduziert werden kann sowie welche weiteren Handlungsoptionen zur Lärm- und Verkehrsberuhigung, insbesondere zum Schutz der jüngsten Verkehrsteilnehmer, zur Verfügung stehen.

Das Prüfergebnis ist dem Ortsbeirat Golm bis Mai 2019 mitzuteilen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	4
Ablehnung:	1
Stimmenthaltung:	0

zu 8 Informationen der Ortsvorsteherin

Frau Dr. Ludwig informiert über folgende Termine:

- 01.04. – Ortsvorsteherrunde beim Oberbürgermeister
- 04.04. – Werkstattgespräch Strategieplanung Ländlicher Raum; Teilnahme Hr. Krause
- 04.04. – Eröffnung Fahrradbrücke Wildpark; Teilnahme Fr. Dr. Ludwig
- 08.04. – Informationsveranstaltung „Golm Nord“

zu 9 Sachstandsberichte

Frau Dr. Ludwig übergibt das Wort an Herrn Krause, der sein Anliegen zu den einzelnen Themen erläutert.

- Radweg Kuhforter Damm / Werderscher Damm / Geiselberg
- Verkehrsgutachten Golm
- SFEK Eiche/Golm
- Umsetzung Erschließungsachse Karl-Liebknecht-Straße/Gewerbegebiet B-Plan Nr. 129/Nordanbindung
- Lärmschutz in der Reiherbergstraße

Nach einer kurzen Verständigung zu diesen Themen, wird Frau Meyhöfer die Anfrage, mit der Bitte um Übersendung von Sachstandsberichten, an die Verwaltung schicken.



**Landeshauptstadt
Potsdam**

Der Ortsbeirat

BESCHLUSS
der 60. öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Golm am 28.03.2019

Öffentliches WLAN in Golm
Vorlage: 19/SVV/0167

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, inwieweit die Einrichtung eines kostenfreien, öffentlichen Wlan-Netzes (Hotspots) im Umfeld der „Neuen Mitte Golm“ - mit Unterstützung der Universität Potsdam und des Standortmanagements und ggf. künftigen Bauträger der Büro-/ Gewerbehäuser - in der „Neuen Mitte Golm“ realisiert werden kann.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig **angenommen**.

Gemäß § 22 Brandenburgische Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine Mitglieder des Ortsbeirates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Dem Originalbeschluss wird eine Seite beigefügt.

Potsdam, den 05. April 2019

S. Meyhöfer
Schriftführerin



**Landeshauptstadt
Potsdam**

Der Ortsbeirat

BESCHLUSS
der 60. öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Golm am 28.03.2019

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für 2019 - Internetpräsenz Golm
Vorlage: 19/SVV/0176

Gewährung einer Zuwendung aus dem Sachaufwand des Ortsteils Golm zur Förderung des örtlichen Gemeinschaftslebens 2019 in Höhe von 700,00 € für folgende Positionen:

- technischer Support für Mail und Website www.potsdam-golm.de : 200,00 Euro
- Website-Management und Blogging 1. Halbjahr: 500,00 Euro

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	4
Ablehnung:	0
Stimmenthaltung:	1

Gemäß § 22 Brandenburgische Kommunalverfassung (BbgKVerf) war Frau Frenzel von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Dem Originalbeschluss wird eine Seite beigefügt.

Potsdam, den 13. Juni 2019

S. Meyhöfer
Schriftführerin



**Landeshauptstadt
Potsdam**

Der Ortsbeirat

BESCHLUSS
der 60. öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Golm am 28.03.2019

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für das Jahr 2019; Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Golm e.V.; 110-jähriges Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Golm am 31.08.2019
Vorlage: 19/SVV/0267

Gewährung einer Zuwendung aus dem Sachaufwand des Ortsteils Golm zur Förderung des örtlichen Gemeinschaftslebens 2019 in Höhe von

4203,75 €

an den Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Golm e.V.

Verwendungszweck: 110-jähriges Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Golm am 31.08.2019

Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen.

Gemäß § 22 Brandenburgische Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine Mitglieder des Ortsbeirates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Dem Originalbeschluss wird eine Seite beigefügt.

Potsdam, den 05. April 2019

S. Meyhöfer
Schriftführerin



**Landeshauptstadt
Potsdam**

Der Ortsbeirat

BESCHLUSS
der 60. öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Golm am 28.03.2019

Spielplatz Reiherbergstraße ggü. Gemeindehaus
Vorlage: 19/SVV/0309

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob das vorhandene Gelände in der Reiherbergstraße gegenüber des Gemeindehauses zu einem modernen Spielplatz ausgebaut und straßenseitig abgesichert werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	4
Ablehnung:	0
Stimmenthaltung:	1

Gemäß § 22 Brandenburgische Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine Mitglieder des Ortsbeirates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Dem Originalbeschluss wird eine Seite beigefügt.

Potsdam, den 05. April 2019

S. Meyhöfer
Schriftführerin



**Landeshauptstadt
Potsdam**

Der Ortsbeirat

BESCHLUSS
der 60. öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Golm am 28.03.2019

Tempo 30 in Reiherbergstraße - Kinderschutz, Lärmschutz, Umweltschutz
Vorlage: 19/SVV/0310

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, wie in der Reiherbergstraße für einen besseren Lärm-, Umwelt-, und Verkehrsschutz die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf Tempo 30 umfänglich reduziert werden kann sowie welche weiteren Handlungsoptionen zur Lärm- und Verkehrsberuhigung, insbesondere zum Schutz der jüngsten Verkehrsteilnehmer, zur Verfügung stehen.

Das Prüfergebnis ist dem Ortsbeirat Golm bis Mai 2019 mitzuteilen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	4
Ablehnung:	1
Stimmenthaltung:	0

Gemäß § 22 Brandenburgische Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine Mitglieder des Ortsbeirates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Dem Originalbeschluss wird eine Seite beigefügt.

Potsdam, den 05. April 2019

S. Meyhöfer
Schriftführerin

Stempel